

Ausschreibung kultureller Sonderförderprogramme der Stadt Linz 2018

LINZimPULS 2018

LinzEXP0rt 2018

LinzIMp0RT 2018

LinzKultur/4 2018



Ausschreibung kultureller Sonderförderprogramme der Stadt Linz 2018

*Geschätzte Kunst- und Kulturschaffende in Linz!
Sehr geehrte Damen und Herren!*

Mit Sonderförderprogrammen setzt die Stadt Linz wichtige kulturpolitische Akzente. Auf diesem Wege möchten wir Ihnen einen Überblick über die Ausschreibungen des Jahres 2018 geben und in Form dieser Broschüre die aktuellen Unterlagen zur Projekteinreichung inklusive Bewerbungsformulare übermitteln.

LINZimPULS 2018

Linz Kultur hat auf Anregung der Freien Kunst- und Kulturszene einen Innovationstopf mit der Bezeichnung „LINZimPULS“ ins Leben gerufen, der seit 2001 jährlich zur Förderung von innovativen Kunst- und Kulturprojekten ausgeschrieben wird. Diese Förderprojekte richten sich an freie KünstlerInnen, Kulturschaffende und die Freie Kunst- und Kulturszene in Linz.

LinzEXPoRT 2018

Linz Kultur schreibt zur Internationalisierung der Linzer Kunst- und Kulturschaffenden dieses Förderprogramm aus, das besonders experimentelles und prozesshaftes künstlerisches Arbeiten ermöglichen soll. Die Bewerbung muss in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt stehen.

LinzImpoRT 2018

Seit 2009 richtet die Stadt Linz auf Empfehlung des Stadtkulturbeirates ein Förderprogramm unter dem Titel „LinzImpoRT“ aus, das Linzer KünstlerInnen und freien Kunst- und Kulturinitiativen ermöglichen soll, außerhalb von Österreich tätige Kunstschaffende oder KulturarbeiterInnen für ein gemeinsames Projekt nach Linz einzuladen.

LinzKultur/4 2018

Einen Anreiz zum kulturellen Austausch oder zur künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Stadtteil soll der LinzKultur/4 Förderpreis für innovative Stadtteilkulturarbeit schaffen. Initiativen, Vereine und Einzelpersonen, die das Kulturleben in Linzer Stadträumen nachhaltig mitgestalten, sind zur Projekteinreichung für innovative Stadtteilkulturarbeit eingeladen.

Ich freue mich auf Ihre Einreichungen, Bewerbungen und kreativen Beiträge!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Doris Lang-Mayerhofer'.

*Doris Lang-Mayerhofer
Kulturreferentin der Stadt Linz*

LINZimPULS 2018

Die Stadt Linz schreibt das Förderprogramm LINZimPULS 2018 in der Höhe von Euro 81.000,- aus. Der LINZimPULS unterstützt die freie Kunst- und Kulturszene in Linz, er verdeutlicht deren Potenzial und Wirkung auf das Linzer Kunst- und Kulturgeschehen und trägt damit zur nachhaltigen Stärkung dieses Bereiches bei.

1. INHALTLICHE AUSRICHTUNG

1.1. PROJEKTINHALT

„Offenes Thema“

1.2. ZIELSETZUNG

Für das diesjährige LINZimPULS-Programm wird keine Themensetzung vorgegeben. Dadurch soll allen Einreichenden die Möglichkeit gegeben werden, Projekte zu Themen einzureichen, mit denen sie sich inhaltlich schon beschäftigen oder beschäftigen wollen. Die Auswahl der Kriterien, deren Relevanz und damit der zu fördernden Projekte obliegen der Jury des LINZimPULS-Förderprogramms.

Der Realisierungszeitraum ist mit Ende 2019 befristet.

1.3. ZIELGRUPPEN

Die Ausschreibung von LINZimPULS 2018 richtet sich an alle freiberuflich tätigen KünstlerInnen und KulturarbeiterInnen – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – mit Linz-Bezug.

Der Linz-Bezug ist dann gegeben, wenn die Künstlerin oder der Künstler ihren/seinen Hauptwohnsitz in Linz hat oder Linz als dauerhafte Stätte ihrer/seiner kreativen Arbeit und künstlerischen Produktion oder Präsentation gewählt hat. Der Linz-Bezug ist auch aus einem nachweislich kontinuierlichen Engagement in einer Linzer Kultureinrichtung, KünstlerInnenvereinigung oder Kulturinitiative ableitbar, das den Umfang einer rein ehrenamtlichen Tätigkeit oder bezahlten Nebenbeschäftigung überschreitet und maßgeblich zur nachhaltigen Weiterentwicklung von Kunst und Kultur der Stadt im Sinne des Linzer Kulturentwicklungsplans (KEP) beitragen kann.

LINZimPULS wird auch an künstlerische und kulturelle Vereinigungen, Initiativen und Projektgruppen (unabhängig von der Rechtsform) vergeben, die im Bereich der zeitbezogenen, innovativen Kunst- und Kulturarbeit kontinuierlich tätig sind und ihren Sitz in Linz haben.

MitarbeiterInnen des Magistrats und von städtischen Gesellschaften und Betrieben, hauptberuflich tätige Bedienstete des Landes Oberösterreich, des Bundes und anderer öffentlicher Körperschaften sind von dieser Fördermöglichkeit ausgeschlossen.

2. AUSWAHLPROZESS

2.1. JURIERUNG

Die Jury setzt sich aus unabhängigen ExpertInnen aus dem Bereich der zeitgenössischen Kunst und Kulturarbeit zusammen. Ihre Zusammensetzung ist mit Ausschreibungsbeginn unter www.linz.at/kultur abrufbar.

Als Ergebnis des Bewertungsprozesses wird die Jury Ende Mai eine Reihung der positiv bewerteten „LINZimPULS“-Einreichungen vornehmen und dem Kulturreferenten bzw. dem Stadtsenat als zuständige Entscheidungsorgane zur Bewilligung vorschlagen. Anschließend werden alle BewerberInnen über das Ergebnis der Jurierung schriftlich informiert.

2.2. BEWERTUNGSKRITERIEN

Die ExpertInnenjury wird die eingereichten Vorschläge vor allem unter dem Aspekt der oben dargestellten inhaltlichen Kriterien überprüfen. Darüber hinaus werden auch die folgenden Aspekte diskutiert und bewertet:

- Innovatives Potenzial
- Schlüssigkeit der Ambition und Realisierbarkeit
- Nachhaltige Wirkung auf die Linzer Kunst- u. Kulturszene

2.3. FÖRDERSUMME

Mit der Gesamtsumme von Euro 81.000,- werden rund zehn eingereichte Vorhaben gefördert. Dabei kann die Fördersumme unterschiedlich verteilt werden. Die ausbezahlte Fördersumme gilt als Pauschale.

3. BEWERBUNG

3.1. BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Alle Einreichungen in siebenfacher Ausführung müssen folgende Informationen und Unterlagen enthalten:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Ausführliche Projektbeschreibung mit Darstellung der Inhalte und Ziele (**max. 10 Seiten**). Bereits begonnene oder durchgeführte Projekte können nicht eingereicht werden.
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Eine Darstellung der bisherigen künstlerischen/kulturellen Aktivitäten der bewerbenden Initiative bzw. der Bewerberin/des Bewerbers (Kurzbiographie, Werkverzeichnis, evt. Diplom, Pressekritiken u. a. Referenzen)
- 5) Möglichst genaue Kalkulation der notwendigen finanziellen Mittel (ev. Anbote), inkl. der Einnahmen zur Kostenfinanzierung
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Die Bewerbungsunterlagen werden vom Büro Linz Kultur Förderungen nicht retourniert. Für zusätzliche, dem Bewerbungsschreiben beigefügte Materialien (Videos, CDs, DVDs, Publikationen etc.) übernimmt das Büro Linz Kultur Förderungen keine Haftung. Ist es Wunsch der Bewerberin/des Bewerbers, dass der Einreichung beigefügte Materialien (CDs, DVDs, Videos, Fotos, Pläne, Kataloge, Bildbände etc.) den Jurymitgliedern in Originalqualität und im Vorfeld der Jursitzung übermittelt werden, dann ist eine Beistellung dieser Materialien in siebenfacher Ausfertigung notwendig.

3.2. BEWERBUNGSFRIST

Bewerbungen müssen bis spätestens **5. April 2018** (Datum des Poststempels) unter Verwendung des Bewerbungsbogens und mit den notwendigen Informationen bei der folgenden Adresse eingereicht werden:

3.3. EINREICHSTELLE

Magistrat Linz / Büro Linz Kultur Förderungen
Kennwort „LINZimPULS“
Pfarrgasse 7
A-4041 Linz

Eine Einreichung ist nur auf postalischem oder persönlichem Weg bis zur Bewerbungsfrist möglich.

Information: Sollten Sie weitere Fragen zur Ausschreibung haben, stehen Ihnen Herr Dr. Peter Leisch (0732-7070-1945) und Frau Elisabeth Metnitzer (0732-7070-1946) gerne beratend zur Verfügung.

Die Bürozeiten sind Montag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 13:30 Uhr.

www.linzipuls.at

An das Büro **Linz Kultur Förderungen / Magistrat Linz**
Pfarrgasse 7, 4041 Linz

LINZimPULS 2018

KONTAKTDATEN

LINZimPULS-EinreicherInnen:

KünstlerInnenkollektiv Einzelperson Verein andere Rechtsform:

Kontaktperson:

Akad. Grad: _____ Vorname: _____

Nachname: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____ Fax: _____

Email: _____

Homepage (falls vorhanden): _____

Bankverbindung: _____

(Institut, IBAN, BIC)

Darstellung Linz-Bezug: Hauptwohnsitz in Linz dauerhafte Stätte des kreativen Schaffens
 sonstiger Linz-Bezug (bitte anführen): _____

Datenerhebung „Für eine Symmetrie der Geschlechter“:

Anzahl der am Projekt beteiligten Personen (Schätzung): _____

Davon Männer: _____ Davon Frauen: _____

Davon Männer in der Projektleitung: _____ Davon Frauen in der Projektleitung: _____

PROJEKTDARSTELLUNG

Titel des Vorhabens: _____

Kurzbeschreibung: _____

Detaillierte Beschreibung bitte beilegen!

Projektlaufzeit: von _____ bis _____

(Realisierung und Abschluss des Vorhabens soll bis Ende 2019 erfolgen.)



KOSTEN UND FINANZIERUNG – ÜBERSICHT:

Aufstellung nach Kostenarten:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Voraussichtliche Gesamtkosten:	Euro

Geplante Finanzierung/Kostendeckung:

Erwartete Einnahmen (z.B. aus Spenden, Sponsoring etc.)
sowie der beantragten bzw. zugesagten Förderungen:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Benötigte Fördersumme von LINZimPULS:	Euro
Gesamtsumme der erwarteten Einnahmen:	Euro

Folgende Unterlagen sind der Einreichung unbedingt beizulegen:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Ausführliche Projektbeschreibung mit Darstellung der Inhalte und Ziele (max. 10 Seiten)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Selbstdarstellung der bisherigen künstlerischen/ kulturellen Aktivitäten der bewerbenden Initiative bzw. der Bewerberin/des Bewerbers
- 5) Finanzkalkulation (möglichst genau, inkl. der Einnahmen zur Kostenfinanzierung)
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Datum: _____ Unterschrift: _____

Name (Blockschrift): _____

LinzEXPOrt 2018

Die Stadt Linz schreibt auf Empfehlung des Stadtkulturbeirates wiederum ein Förderprogramm unter dem Titel „LinzEXPOrt“ aus, das mit einer Gesamtfördersumme in der Höhe von Euro 45.000,- ausgestattet ist.

1. INHALTLICHE AUSRICHTUNG

1.1. ZIELSETZUNG

Das Förderprogramm „LinzEXPOrt“ soll im Besonderen KünstlerInnen experimentelles und prozesshaftes künstlerisches Arbeiten ermöglichen.

Die Bewerbung um dieses Förderprogramm muss in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt stehen. Die Wahl des Gastortes soll im direkten Zusammenhang mit dem künstlerischen Vorhaben begründet sein.

LinzEXPOrt-Projekte sollen folgende Wirkungen erzielen:

- Nachhaltiger Aufbau von Netzwerken und Kontakten zwischen heimischen und internationalen Kunst- und Kulturszenen und der damit zu erwartende Mehrwert für Linzer Kunst- und Kulturschaffende
- Nachhaltige Impulse für eine lebendige Freie Kunst- und Kulturszene in Linz
- Positionierung von Linz als moderne Kulturstadt entsprechend dem Linzer Kulturentwicklungsplan (KEP)
- Förderung interdisziplinären Kunstschaffens

Bereits begonnene oder durchgeführte Projekte können nicht eingereicht werden. Der Realisierungszeitraum ist mit Ende 2019 befristet.

1.2. ZIELGRUPPEN

Die Ausschreibung „LinzEXPOrt“ richtet sich an alle KünstlerInnen und KulturarbeiterInnen – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – mit Linz-Bezug.

Der Linz-Bezug ist dann gegeben, wenn die Künstlerin oder der Künstler ihren/seinen Hauptwohnsitz in Linz hat oder Linz als dauerhafte Stätte der kreativen Arbeit und künstlerischen Produktion oder Präsentation gewählt wurde. Er kann auch aus einem nachweislich kontinuierlichen Engagement in einer Linzer Kultureinrichtung, KünstlerInnenvereinigung oder Kulturinitiative abgeleitet werden, das den Umfang einer rein ehrenamtlichen Tätigkeit oder bezahlten Nebenbeschäftigung überschreitet und maßgeblich zur nachhaltigen Weiterentwicklung von Kunst und Kultur der Stadt im Sinne des Kulturentwicklungsplans (KEP) beitragen kann.

Eine Bewerbung ist als Einzelperson oder als KünstlerInnenkollektiv möglich, nicht jedoch von kulturellen Einrichtungen, Vereinigungen und Unternehmungen.

MitarbeiterInnen des Magistrats und von städtischen Gesellschaften und Betrieben, hauptberuflich tätige Bedienstete des Landes Oberösterreich, des Bundes und anderer öffentlicher Körperschaften sind von dieser Fördermöglichkeit ausgeschlossen.

Es werden Bewerbungen aus allen künstlerischen Sparten akzeptiert.

2. AUSWAHLPROZESS

2.1. JURIERUNG

Die Jury setzt sich aus unabhängigen ExpertInnen zusammen.

Die Zusammensetzung der Jury ist mit Ausschreibungsbeginn unter www.linz.at/kultur abrufbar.

Als Ergebnis des Bewertungsprozesses wird die Jury im Juni eine Reihung der positiv bewerteten „LinzEXPOrt“-Einreichungen vornehmen und dem Kulturreferenten bzw. dem Stadtsenat als zuständige Entscheidungsorgane zur Bewilligung vorschlagen. Anschließend werden alle BewerberInnen über das Ergebnis der Jurierung schriftlich informiert.

2.2. BEWERTUNGSKRITERIEN

Die ExpertInnenjury wird die eingereichten Vorschläge unter dem Aspekt folgender Qualitätskriterien diskutieren und bewerten:

- Innovatives Potenzial
- Schlüssigkeit der Ambition und Realisierbarkeit
- Nachhaltige Wirkung auf die Internationalisierung der Linzer Kunst- und Kulturszene
- Potenzial für zukünftige Kooperationen

2.3. FÖRDERSUMME

Mit der Gesamtsumme von Euro 45.000,- werden rund acht eingereichte Vorhaben gefördert. Dabei kann die Fördersumme unterschiedlich verteilt werden. Die ausbezahlte Fördersumme gilt als Pauschale.

3. BEWERBUNG

3.1. BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Alle Einreichungen in fünffacher Ausführung müssen folgende Informationen und Unterlagen enthalten:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Ausführliche Projektbeschreibung mit Darstellung der Inhalte und Ziele (**max. 10 Seiten**)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Eine Darstellung der bisherigen künstlerischen/kulturellen Aktivitäten des/der Bewerbers/in (Kurzbiographie, Werkverzeichnis, evtl. Diplom, Pressekritiken u.a. Referenzen)
- 5) Möglichst genaue Kalkulation der notwendigen finanziellen Mittel (ev. Anbote)
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Die Bewerbungsunterlagen werden vom Büro Linz Kultur Förderungen nicht retourniert. Für zusätzliche, dem Bewerbungsschreiben beigefügte Materialien (Videos, CDs, DVDs, Publikationen etc.) übernimmt das Büro Linz Kultur Förderungen keine Haftung. Ist es Wunsch der Bewerberin/des Bewerbers, dass der Einreichung beigefügte Materialien (CDs, DVDs, Videos, Fotos, Pläne, Kataloge, Bildbände etc.) den Jurymitgliedern in Originalqualität und im Vorfeld der Jurysitzung übermittelt werden, dann ist eine Beistellung dieser Materialien in fünffacher Ausfertigung notwendig.

3.2. BEWERBUNGSFRIST

Die Bewerbung muss bis spätestens **14. Mai 2018** (Datum des Poststempels) unter Verwendung des Bewerbungsbogens bei der folgenden Adresse eingereicht werden.

3.3. EINREICHSTELLE

Magistrat Linz / Büro Linz Kultur Förderungen
Kennwort „LinzEXPORT“
Pfarrgasse 7
A-4041 Linz

Eine Einreichung ist nur auf postalischem oder persönlichem Weg bis zur Bewerbungsfrist möglich.

Information: Sollten Sie weitere Fragen zur Ausschreibung haben, stehen Ihnen Herr Dr. Peter Leisch (0732-7070-1945) und Frau Elisabeth Metnitzer (0732-7070-1946) gerne beratend zur Verfügung.

Die Bürozeiten sind Montag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 13.30 Uhr.

www.linzexport.at

An das Büro **Linz Kultur Förderungen / Magistrat Linz**
Pfarrgasse 7, 4041 Linz

LinzEXPOrt 2018

KONTAKTDATEN

LinzEXPOrt-EinreicherInnen:

(Eine Bewerbung als Einzelperson oder als KünstlerInnenkollektiv ist möglich,
jedoch nicht von kulturellen Einrichtungen, Vereinigungen, Unternehmungen.)

KünstlerInnenkollektiv

Einzelperson

Kontaktperson:

Akad. Grad:

Vorname:

Nachname:

Adresse:

Telefonnummer:

Fax:

Email:

Homepage (falls vorhanden):

Bankverbindung:

(Institut, IBAN, BIC)

Darstellung Linz-Bezug: Hauptwohnsitz in Linz dauerhafte Stätte des kreativen Schaffens
 sonstiger Linz-Bezug (bitte anführen):

Datenerhebung „Für eine Symmetrie der Geschlechter“:

Anzahl der am Projekt beteiligten Personen (Schätzung):

Davon Männer:

Davon Frauen:

Davon Männer in der Projektleitung:

Davon Frauen in der Projektleitung:

PROJEKTDARSTELLUNG

Titel des Vorhabens:

Ort der Produktion im Ausland:

Kurzbeschreibung:

Detaillierte Beschreibung bitte beilegen!

Projektlaufzeit: von

bis

(Realisierung und Abschluss des Vorhabens soll bis Ende 2019 erfolgen.)



KOSTEN UND FINANZIERUNG – ÜBERSICHT:

Aufstellung nach Kostenarten:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Voraussichtliche Gesamtkosten:	Euro

Geplante Finanzierung/Kostendeckung:

Erwartete Einnahmen (z.B. aus Spenden, Sponsoring etc.)
sowie der beantragten bzw. zugesagten Förderungen:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Benötigte Fördersumme von LinzEXPOrt:	Euro
Gesamtsumme der erwarteten Einnahmen:	Euro

Folgende Unterlagen sind der Einreichung unbedingt beizulegen:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Ausführliche Projektbeschreibung mit Darstellung der Inhalte und Ziele (max. 10 Seiten)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Eine Darstellung der bisherigen künstlerischen/kulturellen Aktivitäten des/der Bewerbers/in (Kurzbiographie, Werkverzeichnis, evtl. Diplom, Pressekritiken u.a. Referenzen)
- 5) Möglichst genaue Kalkulation der notwendigen finanziellen Mittel (ev. Anbote)
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Datum: _____ Unterschrift: _____

Name (Blockschrift): _____

LinzIMpORT 2018

Die Stadt Linz schreibt auf Empfehlung des Stadtkulturbeirates ein Förderprogramm unter dem Titel „LinzIMpORT“ aus, das mit einer Gesamtfördersumme in der Höhe von Euro 18.000,- ausgestattet ist.

1. INHALTLICHE AUSRICHTUNG

1.1. ZIELSETZUNGEN

Das Förderprogramm „LinzIMpORT“ soll im Besonderen KünstlerInnen bzw. freien Kunst- und Kulturinitiativen mit Linz-Bezug experimentelles und prozesshaftes künstlerisches Arbeiten in Linz mit Kunstschaffenden, die außerhalb von Österreich tätig sind, ermöglichen.

Die Bewerbung um dieses Förderprogramm muss in Verbindung mit einem konkreten Projekt stehen. Die Kooperation mit internationalen PartnerInnen soll im direkten Zusammenhang mit dem künstlerischen Vorhaben in Linz begründet sein.

LinzIMpORT-Projekte sollen folgende Wirkungen erzielen:

- Positionierung von Linz als moderne Kulturstadt mit den Schwerpunktsetzungen entsprechend dem Linzer Kulturentwicklungsplan (KEP)
- Aufbau von Netzwerken und Kontakten zwischen heimischen und internationalen Kunst- und Kulturszenen und Schaffen eines Mehrwerts für Linzer Kunst- und Kulturaktivisten
- Nachhaltige Impulse für eine lebendige Freie Kunst- und Kulturszene in Linz
- Förderung interdisziplinären Kunstschaffens

Bereits begonnene oder durchgeführte Projekte können nicht eingereicht werden.

Der Realisierungszeitraum ist mit Ende 2019 befristet.

1.2. ZIELGRUPPEN

Die Ausschreibung „LinzIMpORT“ richtet sich an alle KünstlerInnen und KulturarbeiterInnen – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – mit Linz-Bezug.

Der Linz-Bezug ist dann gegeben, wenn die Künstlerin oder der Künstler ihren/seinen Hauptwohnsitz in Linz hat oder Linz als dauerhafte Stätte der kreativen Arbeit und künstlerischen Produktion oder Präsentation gewählt wurde. Er kann auch aus einem nachweislich kontinuierlichen Engagement in einer Linzer Kultureinrichtung, KünstlerInnenvereinigung oder Kulturinitiative abgeleitet werden, das den Umfang einer rein ehrenamtlichen Tätigkeit oder bezahlten Nebenbeschäftigung überschreitet und maßgeblich zur nachhaltigen Weiterentwicklung von Kunst und Kultur der Stadt im Sinne des Kulturentwicklungsplans (KEP) beitragen kann.

LinzIMpORT wird auch an künstlerische und kulturelle Vereinigungen, Initiativen und Projektgruppen (unabhängig von der Rechtsform) vergeben, die im Bereich der zeitbezogenen, innovativen Kunst- und Kulturarbeit kontinuierlich tätig sind und ihren Sitz in Linz haben.

MitarbeiterInnen des Magistrats und von städtischen Gesellschaften und Betrieben, hauptberuflich tätige Bedienstete des Landes Oberösterreich, des Bundes und anderer öffentlicher Körperschaften sind von dieser Fördermöglichkeit ausgeschlossen.

Es werden Bewerbungen aus allen künstlerischen Sparten akzeptiert.

2. AUSWAHLPROZESS

2.1. JURIERUNG

Die Jury setzt sich aus unabhängigen ExpertInnen zusammen.

Die Zusammensetzung der Jury ist mit Ausschreibungsbeginn unter www.linz.at/kultur abrufbar. Als Ergebnis des Bewertungsprozesses wird die Jury im Juni eine Reihung der positiv bewerteten „LinzIMpORT“-Einreichungen vornehmen und dem Kulturreferenten bzw. dem Stadtsenat als zuständige Entscheidungsorgane zur Bewilligung vorschlagen. Anschließend werden die BewerberInnen über das Ergebnis der Jurierung schriftlich informiert.

2.2. BEWERTUNGSKRITERIEN

Die ExpertInnenjury wird die eingereichten Vorschläge unter dem Aspekt folgender Qualitätskriterien diskutieren und bewerten:

- Innovatives Potenzial
- Schlüssigkeit der Ambition und Realisierbarkeit
- Balance in der Projektbeteiligung zwischen kulturell/künstlerischem „Import“ und VertreterInnen der Linzer Kunst- und Kulturszene
- Nachhaltige Wirkung auf die Internationalisierung der Linzer Kunst- und Kulturszene
- Potenzial für zukünftige Kooperationen
- Örtliche Einzigartigkeit (Begründung des Vorhabens in der Auseinandersetzung mit Linz)

2.3. FÖRDERSUMME

Mit der Gesamtsumme von Euro 18.000,- werden rund vier eingereichte Vorhaben gefördert. Dabei kann die Fördersumme unterschiedlich verteilt werden. Die ausbezahlte Fördersumme gilt als Pauschale.

3. BEWERBUNG

3.1. BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Alle Einreichungen in fünffacher Ausführung müssen folgende Informationen und Unterlagen enthalten:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Ausführliche Projektbeschreibung mit Darstellung der Inhalte und Ziele (**max. 10 Seiten**)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Beteiligungserklärung der internationalen ProjektpartnerInnen
- 5) Eine Darstellung der bisherigen künstlerischen/kulturellen Aktivitäten des/der Bewerbers/in (Kurzbiographie, Werkverzeichnis, evtl. Diplom, Pressekritiken u. a. Referenzen)
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Die Bewerbungsunterlagen werden vom Büro Linz Kultur Förderungen nicht retourniert. Für zusätzliche, dem Bewerbungsschreiben beigefügte Materialien (Videos, CDs, DVDs, Publikationen etc.) übernimmt das Büro Linz Kultur Förderungen keine Haftung. Ist es Wunsch der Bewerberin/des Bewerbers, dass der Einreichung beigefügte Materialien (CDs, DVDs, Videos, Fotos, Pläne, Kataloge, Bildbände etc.) den Jurymitgliedern in Originalqualität und im Vorfeld der Jursitzung übermittelt werden, dann ist eine Beistellung dieser Materialien in fünffacher Ausfertigung notwendig.

3.2. BEWERBUNGSFRIST

Die Bewerbung muss bis spätestens **14. Mai 2018** (Datum des Poststempels) unter Verwendung des Bewerbungsbogens bei der folgenden Adresse eingereicht werden.

3.3. EINREICHSTELLE

Magistrat Linz / Büro Linz Kultur Förderungen
Kennwort „LinzIMPoRT“
Pfarrgasse 7
A-4041 Linz

Eine Einreichung ist nur auf postalischem oder persönlichem Weg bis zur Bewerbungsfrist möglich.

Information: Sollten Sie weitere Fragen zur Ausschreibung haben, stehen Ihnen Herr Dr. Peter Leisch (0732-7070-1945) und Frau Elisabeth Metnitzer (0732-7070-1946) gerne beratend zur Verfügung.

Die Bürozeiten sind Montag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 13.30 Uhr.

www.linzimport.at

An das Büro **Linz Kultur Förderungen / Magistrat Linz**
Pfarrgasse 7, 4041 Linz

LinzIMPoRT 2018

KONTAKTDATEN

LinzIMPoRT-EinreicherInnen:

KünstlerInnenkollektiv Einzelperson Verein andere Rechtsform:

Kontaktperson:

Akad. Grad: Vorname:

Nachname:

Adresse:

Telefonnummer:

Fax:

Email:

Homepage (falls vorhanden):

Bankverbindung:

(Institut, IBAN, BIC)

Darstellung Linz-Bezug: Hauptwohnsitz in Linz dauerhafte Stätte des kreativen Schaffens

sonstiger Linz-Bezug (bitte anführen):

Datenerhebung „Für eine Symmetrie der Geschlechter“:

Anzahl der am Projekt beteiligten Personen (Schätzung):

Davon Männer:

Davon Frauen:

Davon Männer in der Projektleitung:

Davon Frauen in der Projektleitung:

PROJEKTDARSTELLUNG

Titel des Vorhabens:

Internationale ProjektpartnerInnen:

Kurzbeschreibung:

Detaillierte Beschreibung bitte beilegen!

Projektlaufzeit: von

bis

(Realisierung und Abschluss des Vorhabens soll bis Ende 2019 erfolgen.)



KOSTEN UND FINANZIERUNG – ÜBERSICHT:

Aufstellung nach Kostenarten:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Voraussichtliche Gesamtkosten:	Euro

Geplante Finanzierung/Kostendeckung:

Erwartete Einnahmen (z.B. aus Spenden, Sponsoring etc.)
sowie der beantragten bzw. zugesagten Förderungen:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Benötigte Fördersumme von LinziMpORT:	Euro
Gesamtsumme der erwarteten Einnahmen:	Euro

Folgende Unterlagen sind der Einreichung unbedingt beizulegen:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Ausführliche Projektbeschreibung mit Darstellung der Inhalte und Ziele (max. 10 Seiten)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Beteiligungserklärung der internationalen ProjektpartnerInnen
- 5) Eine Darstellung der bisherigen künstlerischen/kulturellen Aktivitäten des/der Bewerbers/in (Kurzbiographie, Werkverzeichnis, evtl. Diplom, Pressekritiken u.a. Referenzen)
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Datum: _____ Unterschrift: _____

_____ Name (Blockschrift): _____

LinzKultur/4 2018

Förderpreis der Stadt Linz für innovative Stadtteilkulturarbeit

Die Stadt Linz schreibt den Förderpreis LinzKultur/4 – Förderpreis der Stadt Linz für innovative Stadtteilkulturarbeit aus, der mit einer Gesamtsumme von Euro 9.000,- ausgestattet ist.

1. INHALTLICHE AUSRICHTUNG

1.1. ZIELSETZUNG

Kultur setzt zumeist unmittelbar an den Lebensräumen und -bedingungen der Menschen an und prägt mit ihren vielfältigen Ausdrucksformen die Identität einer Stadt. Ein maßgeblicher Anteil der Kulturarbeit in Linz passiert in den einzelnen Stadtteilen und -vierteln. Vom Zentrum bis in die Peripherie gestalten die freie Kunst- und Kulturszene, MigrantInnen, SeniorInnen, Kinder- und Jugendkultur, religiöse und pädagogische Einrichtungen sowie andere Institutionen das städtische Kulturleben. Wie im Kulturentwicklungsplan (KEP) der Stadt Linz verankert, wird dieses kreative Potenzial von der Stadt Linz unterstützt und gefördert.

Der Förderpreis LinzKultur/4 sollte einen Anreiz zum kulturellen Austausch oder zur künstlerischen Auseinandersetzung mit einem Linzer Stadtteil schaffen.

Der Realisierungszeitraum ist mit Ende 2019 befristet.

1.2. ZIELGRUPPEN

Alle Initiativen, Vereine und Einzelpersonen, die das Kulturleben in Linzer Stadträumen nachhaltig mitgestalten wollen, sind zur Projekteinreichung für innovative Stadtteilkulturarbeit eingeladen. Grundvoraussetzung für eine Einreichung ist jedoch, dass ein Stadtteil von Linz als Lebens/Schaffensmittelpunkt gewählt wurde.

Nicht angenommen werden Einreichungen von Gebietskörperschaften oder Parteien.

Das Projekt muss als Voraussetzung zur Einreichung mindestens einen örtlichen Kulturverein/ eine Kulturinitiative als ProjektpartnerIn einbezogen haben.

2. AUSWAHLPROZESS

2.1. JURIERUNG

Die Jury setzt sich aus unabhängigen ExpertInnen zusammen.

Die Zusammensetzung der Jury ist ab Mai unter www.linz.at/kultur abrufbar.

Als Ergebnis des Bewertungsprozesses wird die Jury im November eine Reihung der positiv bewerteten „LinzKultur/4“-Einreichungen vornehmen und dem Kulturreferenten bzw. dem Stadtsenat als zuständige Entscheidungsorgane zur Bewilligung vorschlagen. Anschließend werden die BewerberInnen über das Ergebnis der Jurierung schriftlich informiert.

2.2. BEWERTUNGSKRITERIEN

Die ExpertInnenjury wird die eingereichten Vorschläge unter dem Aspekt folgender Qualitätskriterien diskutieren und bewerten:

- unkonventioneller, innovativer Ansatz
- Umsetzung in einem Linzer Stadtteil
(dabei soll auf die örtlichen Gegebenheiten eingegangen werden)
- Förderung von Vernetzungen und Kooperationen
- Einbindung der BewohnerInnen/AnrainerInnen
- zeitgenössische künstlerische Auseinandersetzung mit dem Stadtteil
- Einbeziehung/Bespielung des öffentlichen Raumes im Stadtteil
- Kulturelle Nachhaltigkeit im Stadtteil

2.3. GESAMTDOTIERUNG

Mit der Gesamtsumme von Euro 9.000,- können maximal zwei eingereichte Vorhaben ausgezeichnet und damit als zukünftige „Best Practice“-Projekte realisiert werden. Die Aufteilung der zur Verfügung stehenden Summe ist nicht festgelegt und obliegt der Jury. Der Förderpreis ist unabhängig von anderen Fördergeldern (Stadt/Land/Bund).

3. BEWERBUNG

3.1. BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Alle Einreichungen müssen in fünffacher Ausführung folgende Informationen und Unterlagen enthalten:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Projektbeschreibung mit Darstellung des innovativen Ansatzes (**max. 5 Seiten**)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Bei Einreichungen von Einzelpersonen eine Beteiligungserklärung des örtlichen Kulturvereines
- 5) Einen detaillierten Finanzplan
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (max. 500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Pro EinreicherIn kann nur ein Vorschlag berücksichtigt werden.

Die Bewerbungsunterlagen werden vom Büro Linz Kultur Förderungen nicht retourniert. Für zusätzliche, dem Bewerbungsschreiben beigefügte Materialien (Videos, CDs, DVDs, Publikationen etc.) übernimmt das Büro Linz Kultur Förderungen keine Haftung. Ist es Wunsch der Bewerberin/des Bewerbers, dass der Einreichung beigefügte Materialien (CDs, DVDs, Videos, Fotos, Pläne, Kataloge, Bildbände, etc.) den Jurymitgliedern in Originalqualität und im Vorfeld der Jurysitzung übermittelt werden, dann ist eine Beistellung dieser Materialien in fünffacher Ausfertigung notwendig.

3.2. BEWERBUNGSFRIST

Alle Bewerbungen müssen bis spätestens **24. September 2018** (Datum des Poststempels) unter Verwendung des Bewerbungsbogens bei der folgenden Adresse eingereicht werden:

3.3. EINREICHSTELLE

Magistrat Linz / Büro Linz Kultur Förderungen
Kennwort „LinzKultur/4“
Pfarrgasse 7
A-4041 Linz

Eine Einreichung ist nur auf postalischem oder persönlichem Weg bis zur Bewerbungsfrist möglich.

Information: Sollten Sie weitere Fragen zur Ausschreibung haben, stehen Ihnen Herr Dr. Peter Leisch (0732-7070-1945) und Frau Elisabeth Metnitzer (0732-7070-1946) gerne beratend zur Verfügung.

Die Bürozeiten sind Montag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 13.30 Uhr.

www.linzkultur4.at

An das Büro **Linz Kultur Förderungen / Magistrat Linz**
Pfarrgasse 7, 4041 Linz

LinzKultur/4 2018

Förderpreis der Stadt Linz für innovative Stadtteilkulturarbeit

KONTAKTDATEN

Projekt-EinreicherInnen:

Einzelperson Verein andere Rechtsform:

Kontaktperson:

Akad. Grad: _____ Vorname: _____

Nachname: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____ Fax: _____

Email: _____

Homepage (falls vorhanden): _____

Bankverbindung: _____

(Institut, IBAN, BIC)

Darstellung Linz-Bezug: Hauptwohnsitz in Linz dauerhafte Stätte des kreativen Schaffens

sonstiger Linz-Bezug (bitte anführen): _____

Datenerhebung „Für eine Symmetrie der Geschlechter“:

Anzahl der am Projekt beteiligten Personen (Schätzung): _____

Davon Männer: _____ Davon Frauen: _____

Davon Männer in der Projektleitung: _____ Davon Frauen in der Projektleitung: _____

PROJEKTDARSTELLUNG

Titel des Vorhabens: _____

ProjektpartnerInnen: _____

Ausgewählter Stadtraum/Stadtteil: _____

Kurzbeschreibung: _____

Detaillierte Beschreibung bitte beilegen!

Projektlaufzeit: von _____ bis _____

(Realisierung und Abschluss des Vorhabens soll bis Ende 2019 erfolgen.)



KOSTEN UND FINANZIERUNG – ÜBERSICHT:

Aufstellung nach Kostenarten:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Voraussichtliche Gesamtkosten:	Euro

Geplante Finanzierung/Kostendeckung:

Erwartete Einnahmen (z.B. aus Spenden, Sponsoring, dem Verkauf von Eintrittskarten etc.) sowie der beantragten bzw. zugesagten Förderungen:

_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
_____	Euro
Preisgeld von LinzKultur/4:	Euro
Gesamtsumme der erwarteten Einnahmen:	Euro

Folgende Unterlagen sind der Einreichung unbedingt beizulegen:

- 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen
- 2) Projektbeschreibung mit Darstellung des innovativen Ansatzes (max. 5 Seiten)
- 3) Detaillierter Ablaufplan über die Art der Realisierung
- 4) Bei Einreichungen von Einzelpersonen eine Beteiligungserklärung des örtlichen Kulturvereines
- 5) Ein detaillierter Finanzplan
- 6) Kurzbeschreibung des Projekts (max. 1000 Zeichen) und Kurzfassung der Selbstdarstellung (max. 500 Zeichen)

Wünschenswerte Information:

- 7) Darstellung von Genderaspekten: Trägt Ihr Vorhaben zur tatsächlichen Gleichstellung von Männern und Frauen in der Gesellschaft bei?
Welche konkreten Maßnahmen sind dazu vorgesehen?

Datum: _____ Unterschrift: _____

Name (Blockschrift): _____

Medieninhaber: Kultur und Bildung/Magistrat Linz,
Pfarrgasse 7, A-4041 Linz.
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Julius Stieber
Redaktion: Dr. Peter Leisch, Elisabeth Metnitzer
Gestaltung: Gertrude Plöchl
Österreichische Post AG
info.mail Entgelt bezahlt

LINZimPULS 2018

Fördersumme: Euro 81.000,-

Ende der Einreichfrist: 5.4.2018

Mehr Informationen unter www.linzipuls.at
bzw. auf den Seiten 3/4 dieser Broschüre.

LinzEXPORt 2018

Fördersumme: Euro 45.000,-

Ende der Einreichfrist: 14.5.2018

Mehr Informationen unter www.linzexport.at
bzw. auf den Seiten 7/8 dieser Broschüre.

LinzIMpORT 2018

Fördersumme: Euro 18.000,-

Ende der Einreichfrist: 14.5.2018

Mehr Informationen unter www.linziport.at
bzw. auf den Seiten 11/12 dieser Broschüre.

LinzKultur/4 2018

Fördersumme: Euro 9.000,-

Ende der Einreichfrist: 24.9.2018

Mehr Informationen unter www.linzkultur/4.at
bzw. auf den Seiten 15/16 dieser Broschüre.